

Dienstag, 23. Oktober 2007

6. Der Beitrag der Steuer- und Zollpolitik zur Lissabon-Strategie (Aussprache)

Bericht: Der Beitrag der Steuer- und Zollpolitik zur Lissabon-Strategie [2007/2097(INI)] — Ausschuss für Wirtschaft und Währung.

Berichterstatterin: Sahra Wagenknecht (A6-0391/2007)

Sahra Wagenknecht erläutert den Bericht.

Es spricht László Kovács (Mitglied der Kommission).

Es sprechen Piia-Noora Kauppi im Namen der PPE-DE-Fraktion, Katerina Batzeli im Namen der PSE-Fraktion, Margarita Starkevičiūtė im Namen der ALDE-Fraktion, Heide Rühle im Namen der Verts/ALE-Fraktion, Esko Seppänen im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Derek Roland Clark im Namen der IND/DEM-Fraktion, Petre Popeangă im Namen der ITS-Fraktion, Eoin Ryan im Namen der UEN-Fraktion, Gay Mitchell, Pervenche Berès, Olle Schmidt, Zbigniew Krzysztof Kuźmiuk, Zsolt László Becsey, Dariusz Rosati, Konrad Szymański und László Kovács.

Die Aussprache wird geschlossen.

Abstimmung: *Punkt 8.25 des Protokolls vom 24.10.2007.*

(Die Sitzung wird von 9.55 Uhr bis 10.10 Uhr unterbrochen.)

VORSITZ: Hans-Gert PÖTTERING

Präsident

7. Ergebnisse des Informellen Gipfels der Staats- und Regierungschefs (Lissabon, 18./19. Oktober 2007) (Aussprache)

Erklärungen des Rates und der Kommission: Ergebnisse des Informellen Gipfels der Staats- und Regierungschefs (Lissabon, 18./19. Oktober 2007)

Der Präsident gibt eine kurze Erklärung ab, in der er das Engagement des portugiesischen Ratsvorsitzes und des Kommissionspräsidenten für die Annahme des EU-Reformvertrags würdigt.

José Sócrates (amtierender Präsident des Rates) und José Manuel Barroso (Präsident der Kommission) geben die Erklärungen ab.

Es sprechen Joseph Daul im Namen der PPE-DE-Fraktion, Martin Schulz im Namen der PSE-Fraktion, Graham Watson im Namen der ALDE-Fraktion, Brian Crowley im Namen der UEN-Fraktion, Monica Frassoni im Namen der Verts/ALE-Fraktion, Francis Wurtz im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Nigel Farage im Namen der IND/DEM-Fraktion, Jean-Marie Le Pen im Namen der ITS-Fraktion, Irena Belohorská, fraktionslos, und Elmar Brok, Enrique Barón Crespo, Andrew Duff, letztere drei in ihrer Eigenschaft als Vertreter des Europäischen Parlaments auf der Regierungskonferenz, Luís Queiró, Edite Estrela, Karin Riis-Jørgensen, Konrad Szymański, Johannes Voggenhuber, Ilda Figueiredo, Vladimír Železný, Luca Romagnoli, Jana Bobošíková, Timothy Kirkhope, Poul Nyrup Rasmussen, Marielle De Sarnez, Mirosław Mariusz Piotrowski, Ian Hudgton, Koenraad Dillen, Hans-Peter Martin, Marianne Thyssen und Jo Leinen.

Dienstag, 23. Oktober 2007

VORSITZ: Miguel Angel MARTÍNEZ MARTÍNEZ

Vizepräsident

Es sprechen Lapo Pistelli, Mario Borghesio, Íñigo Méndez de Vigo und Jan Marinus Wiersma.

VORSITZ: Hans-Gert PÖTTERING

Präsident

Es sprechen Bronisław Geremek, Alain Lamassoure, Bernard Poignant, Hartmut Nassauer, Richard Corbett, Bogdan Klich, Adrian Severin, Jan Zahradil, Andrzej Jan Szejna, Tunne Kelam, Jerzy Buzek, José Sócrates und José Manuel Barroso.

Die Aussprache wird geschlossen.

VORSITZ: Alejo VIDAL-QUADRAS

Vizepräsident

8. Tagesordnung

Der Präsident schlägt in Absprache mit den Fraktionen und im Einklang mit der Geschäftsordnung zwei Änderungen der Tagesordnung der gegenwärtigen Tagung vor.

Vorschlag auf Vertagung der Abstimmung über die Entschließungsanträge, die zum Abschluss der Aussprache über den EU-Russland-Gipfel eingereicht wurden, auf die nächste Tagung (*Punkt 12 des Protokolls vom 22.10.2007 und Punkt 1 des Protokolls vom 23.10.2007*).

Es sprechen zu diesem Vorschlag Graham Watson im Namen der ALDE-Fraktion, Hannes Swoboda im Namen der PSE-Fraktion, Daniel Cohn-Bendit im Namen der Verts/ALE-Fraktion, und Martin Schulz, der darum ersucht, dass die Kommission und der Rat Russland bei dem Gipfel über die Stellungnahme des Parlaments unterrichten.

Der Präsident stellt fest, dass das Parlament über diesen Vorschlag abzustimmen wünscht, und lässt darüber abstimmen.

In elektronischer Abstimmung (321 Ja-Stimmen, 309 Gegenstimmen, 27 Enthaltungen) billigt das Parlament den Vorschlag.

Die Frist für die Einreichung wird wie folgt festgesetzt:

— Änderungsanträge und Entwürfe einer Gemeinsamen Entschließung: Mittwoch, 7.11.2007, 18 Uhr.

Vorschlag auf Abstimmung über den Bericht Margie Sudre — A6-0405/2007 über das Partnerschaftliche Fischereiabkommen EG/Madagaskar (*Punkt 57 der Tagesordnung*) und über den Bericht Emanuel Jardim Fernandes — A6-0404/2007 über das Partnerschaftliche Fischereiabkommen EG/Mosambik (*Punkt 58 der Tagesordnung*), bei denen ursprünglich eine Aussprache vorgesehen war, ohne Aussprache in der Abstimmungsstunde am Donnerstagmittag.

Es sprechen Christopher Beazley, der sich zum Verfahren im Zusammenhang mit dem ersten Vorschlag äußert und wünscht, dass der Rat und die Kommission Herrn Putin den ausführlichen Sitzungsbericht der Aussprache über den EU-Russland-Gipfel übermitteln, und Margie Sudre, die eine Bestätigung wünscht, ob die beiden oben genannten Berichte wirklich ohne Aussprache zur Abstimmung gestellt werden (der Präsident bestätigt dies).

Das Parlament billigt diesen Vorschlag.